



## PATENTBERATUNG PLUS+ – LOHNENSWERTE UNTERSTÜTZUNG FÜR INNOVATIONEN

Seit 1990 entwickelt die Schmidiger GmbH aus Menzberg elektronische Produkte für die drahtlose Datenübertragung und setzt mit ihren zuverlässigen Funksystemen für die Bedienung von LKW-Hebebühnen Masstäbe. Für eine Innovation wollte die Firma die Schutzmöglichkeiten prüfen und profitierte dabei von der Patentberatung PLUS+ sowie dem Know-how der Fachleute von «zentralschweiz innovativ».

### Alles rund um Funksysteme aus einer Hand

Seit über 30 Jahren entwickelt und produziert die Schmidiger GmbH aus Menzberg moderne Funksysteme für Anwendungen in den verschiedensten Bereichen und Branchen. Als Spezialist für drahtlose Datenübertragung konstruiert und baut sie Funksysteme, Funkmodule, Transceiver und Funkhandsender. Für ihre Kunden aus den Bereichen Haustechnik, Industrie und LKW-Hebebühnen realisiert die Schmidiger GmbH in engem Kontakt

zukunftsfähige Funklösungen und ist ein wichtiger strategischer Partner, der die Kundenbedürfnisse bestens kennt. Die überdurchschnittliche Kundenorientierung, konstante Innovationen sowie die hohe Qualität der Produkte und Dienstleistungen bilden die Basis für den langjährigen Unternehmenserfolg und das stetige Wachstum der Firma aus dem Luzerner Hinterland.

### Wie lässt sich eine Neuentwicklung schützen?

Die Steigerung des Kundennutzens stand auch im Fokus einer technischen Weiterentwicklung für LKW-Hebebühnen. Sie soll den Anwendern zusätzlichen Komfort, Zeitersparnis und mehr Eigenverantwortung bieten – ohne jegliche Abstriche bei Sicherheit und Zuverlässigkeit. Für diese Innovation wollte die Schmidiger GmbH genauer prüfen, wie ihre Neuentwicklung im Bereich der weiteren Digitalisierung und Automatisierung bezüglich

Patente, Marken, Design etc. geschützt werden kann. Nebst der Vermeidung von Doppelerfindungen und der Konkurrenzbeobachtung sind Patentrecherchen sehr hilfreich, um sich einen aktuellen Überblick über den Stand der Technik und die Technologie- und Innovationstrends in einem Themengebiet zu verschaffen.

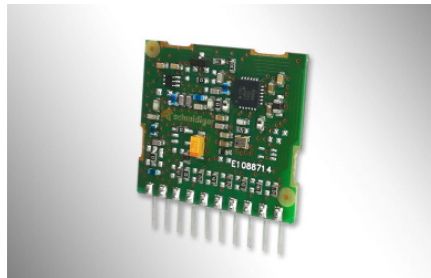
### Tele-Patentrecherche mit direktem Draht zu Experten

Dafür nahm Fabian Kugler, Verkauf & Entwicklung bei der Schmidiger GmbH, im Oktober 2019 mit «zentralschweiz innovativ» Kontakt auf, die in ihren Räumlichkeiten in Horw fachmännisch begleitete Tele-Patentrecherchen mit Telefon- und Videokonferenz zu den Patentexperten des Eidgenössischen Instituts für Geistiges Eigentum IGE in Bern anbietet. Fabian Kugler: „Die Patentrecherche erfolgte zweistufig. In der Vorbereitung lernte Erich Obrist von «zentralschweiz innovativ» unsere Bedürfnisse kennen und koordinierte das weitere Vorgehen. Anschliessend fand die 4-stündige Videokonferenz mit dem IGE statt, worauf wir gemeinsam mit dem Spezialisten von «zentralschweiz innovativ» die patentrechtliche Situation analysieren konnten.“

### Entscheidungsgrundlagen dank vertiefter Analyse mittels Patentberatung PLUS+

Im Wissen darum, dass jede dritte Erfindung bereits existiert und über 90 % des technischen Wissens in Patent-Datenbanken mit weltweit über 150 Mio. Dokumenten gespeichert ist, wollten die Verantwortlichen der Schmidiger GmbH das

weitere Vorgehen auf fundierte Grundlagen abstützen. Dazu nahmen sie im Februar 2020 eine Patentberatung PLUS+ in Anspruch, die wiederum gemeinsam mit Erich Obrist durchgeführt wurde. Dabei wurden die Resultate der Tele-Patent-



recherche mit verschiedenen Tools sorgfältig analysiert, die Patent-Würdigkeit und -fähigkeit beurteilt und nach sogenannten „White Spaces“ gesucht. Auch eine Freedom-to-operate-Analyse (Vermeidung von Patentverletzungen) wurde vorgenommen. Entdeckte man „Konkurrenz-Patente“, wurden einzelne Patentansprüche auf ihre Relevanz im Hinblick auf die Schmidiger-Erfindung geprüft und beurteilt, ob sie für die weitere Entwicklung hinderlich sein könnten. Das Endergebnis der Analyse des Rechercheberichts lieferte die Entscheidungsgrundlage, ob die neue Technologie schutzrechtswürdig und -fähig ist, d.h. ob sich ein Patent-, Marken- oder Design-Schutz überhaupt lohnt.

### Tool zur Entdeckung von weissen Flecken

Auf dieser Basis wurde gemeinsam eine individuelle Schutzrechts-Strategie erarbeitet. Bei einer hohen Erfolgswahr-

scheinlichkeit wird definiert, in welchen Ländern eine Patentanmeldung lohnenswert ist. „Mit dem Zugang zu einem weiteren, sonst kostenpflichtigen Tool zur visualisierten Patent-Analyse konnte im Gebiet von LKW-Hebebühnen aufgezeigt werden, ob und wo es genau passende weisse Flecken zur Platzierung der Patentansprüche gibt“, erläutert Erich Obrist. Auf der Grundlage des IP-Rechercheberichts, der Patent-Anspruchs-Analyse sowie der Abklärung der weissen Flecken konnten die genauen Patentansprüche im Zusammenhang mit der neuen LKW-Hebebühne der Schmidiger GmbH präzise definiert werden.

### Effizientes und präzises Vorgehen ermöglicht

Fabian Kugler von der Schmidiger GmbH: „Mit Hilfe der Patentberatung PLUS+ und dem Fachwissen von Erich Obrist konnten wir die Schutzfähigkeit unserer Innovation prüfen und die Schutzrechts-Strategie bezüglich Patenten, Marken und Design passend zu unserer Firmen-Strategie erarbeiten. Dank der fundierten Beratung und Ausarbeitung des Patentierungsprozesses kennen wir unsere Patentansprüche (Technologie- vs. Verfahrens-Schutz, Länder-Schutz). Nun sind wir daran, auf der vorliegenden Basis das Meeting mit einem geeigneten Patentanwalt vorzubereiten, der uns von Erich Obrist vermittelt wurde. So können wir eine reibungslose Übergabe sicherstellen.“



## «zentralschweiz innovativ»

«zentralschweiz innovativ» unterstützt Unternehmen und Erfinder, ihre Ideen – seien dies neue Produkte, Dienstleistungen, Geschäftsmodelle oder Prozessverbesserungen – hin zu marktreifen Innovationen zu entwickeln. Als Programm der Zentralschweizer Kantone Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri und Zug zur Förderung von Innovation und zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist «zentralschweiz innovativ» erste und kostenlose Anlaufstelle. Die Innovations-Coaches von «zentralschweiz innovativ» unterstützen bei Marktabklärungen, bei Technologierecherchen, bei der Suche nach passenden Förderprogrammen und anderen Quellen der Finanzierung sowie bei Antragsverfahren, bei der Suche nach Kooperations- und Forschungspartnern und bei Bedarf auch bei der Umsetzung der Projekte.

zentralschweiz innovativ  
Ebenastrasse 20  
CH-6048 Horw/Luzern  
Telefon +41 41 349 50 60  
inno@zinno.ch  
www.zinno.ch

Ein Programm unter der Leitung von



zentralschweiz  
innovativ

